

<b>0. EINLEITUNG</b> .....	<b>8</b>
<b>1. DAS KONZEPT DER LERNERAUTONOMIE: LERNSTRATEGIEN UND LERNBEBWUSSTSEIN ALS BESTANDTEILE</b> .....	<b>13</b>
1.1. LERNERAUTONOMIE IM FREMDSPRACHLICHEN UNTERRICHT .....	14
1.1.1. Das Konzept der Lernerautonomie .....	14
1.1.2. Eigenschaften eines autonomen Lernalers .....	17
1.1.3. Lernerautonomie als allgemeines Lehr- und Lernziel im Fremdsprachenunterricht .....	19
1.2. LERNSTRATEGIEN ALS INSTRUMENTE ZUR FÖRDERUNG VON LERNERAUTONOMIE ....	23
1.2.1. Das Konzept der Lernstrategie.....	24
1.2.2. Die Rolle von Lernstrategien innerhalb des Konzepts der Lernerautonomie.....	29
1.3. BEWUSSTSEIN ODER 'AWARENESS' ALS TEIL AUTONOMEN LERNVERHALTENS .....	30
1.3.1. Bedeutung und Funktion von Bewusstsein im fremdsprachlichen Lernprozess .....	30
1.3.2. Bewusstsein im Hinblick auf die Vermittlung von Lernstrategien ...	32
1.3.3. Bewusstsein oder 'Awareness' in der Entwicklung der modernen Fremdsprachendidaktik.....	36
1.3.4. Die 'Entdeckung' des Sprachlernbewusstseins als Lehr-/Lernstoff im fremdsprachlichen Unterricht .....	37
1.4. ZUSAMMENFASSUNG .....	41
<b>2. LERNTHEORETISCHE ÜBERLEGUNGEN AUS DEM PARADIGMA DER KOGNITIVEN LERNTHEORIE</b> .....	<b>44</b>
2.1. UNTERSUCHUNGSFELDER DER KOGNITIVEN SPRACHERWERBSFORSCHUNG.....	46
2.2. ANNAHMEN AUS DER KOGNITIVEN LERNTHEORIE ÜBER DEN (FREMDSPRACHLICHEN) LERNPROZESS .....	47
2.2.1. Kognitive Lerntheorie und Zweitspracherwerb .....	47
2.2.2. Das ACT-R 5.0-Modell (Anderson et al., 2002).....	48
2.2.3. Lernstrategien als Bestandteil sowohl des prozeduralen Wissens und Könnens, als auch des deklarativen Wissens .....	58
2.2.4. Das Produktionssystem .....	60
2.2.5. Lernstrategien als Bestandteil von Produktionen.....	63
2.2.6. Drei Phasen der Aneignung einer kognitiven Fertigkeit.....	65
2.2.7. Die Pufferspeicher und kontrollierte vs. automatische Verarbeitung	67
2.2.8. Drei Phasen der Aneignung einer Lernstrategie .....	68
2.2.9. Kritik am ACT-R-Modell .....	69

2.2.10. Differenzierung der Terminologie Andersons im Hinblick auf die Begriffe des deklarativen und prozeduralen Wissens und Könnens .....	72
2.3. McLAUGHLINS VERARBEITUNGSMODELL (1987).....	74
2.4. ANWENDUNG DES DREI-PHASEN-MODELLS AUF DEN PROZESS DES AUFBAUS EINES LERNBEWUSSTSEINS .....	76
<b>3. DAS MENTALE LEXIKON UND LEXIKALISCHES LERNEN IM L2-LERNPROZESS .....</b>	<b>79</b>
3.1. DIE STRUKTURIERUNG DES MENTALEN LEXIKONS.....	79
3.1.1. Vorsprachliche konzeptuelle und verhaltensrelevante Strukturbildung .....	79
3.1.2. Die Modellierung des L1-Lexikons .....	81
3.1.3. Struktur des L2-Lexikons und L2-Wortschatzverarbeitung.....	82
3.2. LEXIKALISCHES L2-LERNEN.....	88
3.2.1. Produktive und rezeptive Wortbeherrschung .....	89
3.2.2. Anmerkungen zur Lernbarkeit eines L2-Wortes.....	91
3.2.3. Beiläufiges, indirektes und inzidentelles und gezieltes, direktes und systematisches L2-Wortschatzlernen .....	93
3.2.4. Lehr- und Lernverhalten zur Unterstützung des systematischen Wortschatzlernens .....	99
3.3. ZUSAMMENFASSUNG .....	109
<b>4. FORSCHUNGSBERICHT ZUM THEMA ‚LERNSTRATEGIEN‘ .....</b>	<b>111</b>
4.1. METHODEN DER LERNSTRATEGIEFORSCHUNG.....	111
4.2. KATEGORISIERUNG DER UNTERSUCHUNGEN AUF DEM GEBIET ‚LERNSTRATEGIEN‘ ..	113
4.3. STUDIEN ZUR UNTERSUCHUNG DER CHARAKTERISTIKA VON ERFOLGREICHEN LERNERN .....	115
4.4. ERGEBNISSE VON VERÖFFENTLICHUNGEN ZUR KLASSIFIKATION VON LERNSTRATEGIEN .....	118
4.4.1. O'Malley & Chamots Klassifikationsschema (1990).....	119
4.4.2. Oxfords Klassifikationsschema (1990).....	123
4.4.3. Wendens Klassifikationsschema (1991) .....	125
4.4.4. Offene Probleme der Strategieklassifikationen.....	128
4.5. DESKRIPTIVE STUDIEN, MIT DENEN DER EINFLUSS UNTERSCHIEDLICHER FAKTOREN AUF DEN LERNSTRATEGIEGEBRAUCH UNTERSUCHT WIRD (KORRELATIVE STUDIEN) .....	129
4.6. DESKRIPTIVE STUDIEN, DIE EFFEKTIVE LERNER MIT WENIGER EFFEKTIVEN LERNERN VERGLEICHEN .....	142

4.7. INTERVENTIONALISTISCHE STUDIEN ZUR UNTERSUCHUNG DES EFFEKTS VON STRATEGIEINSTRUKTION .....	145
4.7.1. Der Effekt von Strategieinstruktion auf die Bearbeitung der sprachsystematischen Lernaufgabe des Vokabellernens.....	148
4.7.2. Der Effekt von Strategieinstruktion auf die rezeptive Fertigkeit 'Hörverstehen' .....	155
4.7.3. Der Effekt von Strategieinstruktion auf die rezeptive Fertigkeit 'Leseverstehen' .....	158
4.7.4. Der Effekt von Strategieinstruktion auf die produktiven Fertigkeiten 'Sprechen' und 'Schreiben'.....	161
4.7.5. Zusammenfassung der Ergebnisse interventionalistischer Studien.	164
<b>5. EMPIRISCHE UNTERSUCHUNG .....</b>	<b>166</b>
5.1. FORSCHUNGSFRAGEN UND -HYPOTHESEN.....	166
5.2. UNTERSUCHUNGSKONTEXT UND PROBANDEN .....	173
5.2.1 Untersuchungskontext.....	173
5.2.2. Probanden .....	174
5.2.3. Beschreibung des verwendeten Forschungsdesigns.....	183
5.2.4. Datenerhebungsmethoden .....	184
5.3. DATENAUSWERTUNG.....	193
5.3.1. Transkriptionsverfahren .....	193
5.3.2. Auswertung der Interviews .....	194
5.3.3. Auswertung der Stimulated Recall-Protokolle.....	195
5.3.4. Auswertung der Lernertagebücher .....	196
5.3.5. Auswertung der Lernertypentests .....	197
5.3.6. Auswertung der Wortschatztests .....	197
5.3.7. Auswertung des 'Strategy Inventory of Language Learning' (SILL) .....	197
5.4. VORGEHEN WÄHREND DER EINZELTREFFEN .....	198
5.4.1. Einzeltreffen 1: Erhebung der Hintergrundinformationen und des Lernverhaltens der Probanden beim Lernen von unbekanntem Wortschatz vor der Einführung in Lernstrategien.....	199
5.4.2. Einzeltreffen 2: Einführung in die Schlüsselwort-Strategie.....	200
5.4.3. Einzeltreffen 3: Einführung in die Gruppierungsstrategie .....	202
5.4.4. Einzeltreffen 4: Einführung in die Loci-Strategie.....	203
5.4.5. Einzeltreffen 5: Einführung in die Wortkärtchen-Strategie .....	205
5.4.6. Einzeltreffen 6: Erhebung des Lernverhaltens der Probanden für das Lernen von neuem Wortschatz, nachdem sie in den vorhergehenden Einzeltreffen in 4 neue Lernstrategien eingeführt wurden.....	206
<b>6. ERGEBNISSE .....</b>	<b>208</b>
6.1. AUSWERTUNG DES 'STRATEGY INVENTORY OF LANGUAGE LEARNING' (SILL) (ERHEBUNG: I. EINZELTREFFEN).....	208

6.1.1. Grafische Darstellung der Ergebnisse des SILLs.....	209
6.1.2. Beschreibung der Ergebnisse des SILLs.....	210
6.2. AUSWERTUNG DER LERNERTYPENTESTS UND DER ANGABEN DER PROBANDEN ZU IHREM EIGENEN LERNVORGEHEN (ERHEBUNG: 2. EINZELTREFFEN).....	213
6.2.1. Jonathan.....	214
6.2.2. Andrew.....	215
6.2.3. Christopher.....	216
6.2.4. Emily.....	216
6.3. ANGABEN DER PROBANDEN ÜBER IHR VORGEHEN BEIM WORTSCHATZLERNEN (ERHEBUNG: 1. EINZELTREFFEN).....	217
6.3.1. Jonathan.....	217
6.3.2. Andrew.....	218
6.3.3. Christopher.....	218
6.3.4. Emily.....	219
6.4. AUSWERTUNG DER VOKABELTEST UND DER STIMULATED RECALL-PROTOKOLLE: WIE LERNEN DIE PROBANDEN IN DER STRATEGIETRAININGSPHASE WORTSCHATZ UND WELCHE ERGEBNISSE ERZIELTEN SIE?.....	219
6.4.1. Auswertung des 1. Tests und Analyse des 1. Stimulated Recall-Protokolls: Welche Strategien verwendeten die Probanden zu Beginn der Studie, um Wortschatz zu lernen?.....	222
6.4.2. Auswertung der Ergebnisse des 2. Wortschatztest und Analyse des 2. Stimulated Recall-Protokolls: Wie wenden die Probanden die Schlüsselwort-Strategie an und welche Strategien verwenden sie darüber hinaus, um den vorgegebenen Wortschatz zu lernen?.....	230
6.4.3. Auswertung des 3. Test und Analyse des 3. Stimulated Recall-Protokolls: Wie wenden die Probanden die Gruppierungsstrategie an und welche Strategien verwenden sie darüber hinaus, um die vorgegebenen Wörter zu lernen?.....	238
6.4.4. Ergebnis des 4. Tests und des 4. Stimulated Recall-Protokolls: Wie gehen die Probanden vor, um die Loci-Strategie anzuwenden und welche Strategien verwenden sie darüber hinaus, um den Wortschatz zu lernen?.....	244
6.4.5. Ergebnis des 5. Tests und des 5. Stimulated Recall-Protokolls: Wie gehen die Probanden vor, um mit Hilfe von Wortkärtchen unbekanntem Wortschatz zu lernen und welche Strategien verwenden sie darüber hinaus?.....	251
6.4.6. Ergebnis des 6. Tests und des 6. Stimulated Recall-Protokolls: Welche Strategien verwenden die Probanden am Ende der Studie, wenn sie Vokabeln lernen?.....	257
6.5. ABSCHLIEßENDES INTERVIEW: WELCHEN EFFEKT HAT DEN PROBANDEN ZUFOLGE DAS LERNSTRATEGIETRAINING, DIE GESPRÄCHE ÜBER DAS LERNVORGEHEN UND DAS FÜHREN	

EINES LERNERTAGEBUCHS AUF IHR LERNVERHALTEN? WIE IST DIE EINSTELLUNG DER PROBANDEN ZUR VERMITTLUNG VON STRATEGIEN?.....	265
6.5.1. Jonathan .....	265
6.5.2. Andrew.....	266
6.5.3. Christopher.....	268
6.5.4. Emily.....	269
6.6. AUSWERTUNG DER LERNERTAGEBÜCHER .....	270
6.6.1. Jonathan .....	270
6.6.2. Andrew.....	272
6.6.3. Christopher.....	274
6.6.4. Emily.....	276
<b>7. DISKUSSION DER ERGEBNISSE .....</b>	<b>278</b>
7.1. DISKUSSION DER ERGEBNISSE IM HINBLICK AUF DAS LERNVERHALTEN DER EINZELNEN PROBANDEN.....	278
7.1.1. Lernverhalten vor Beginn des Lernstrategietrainings .....	278
7.1.2. Lernverhalten im Verlauf des Lernstrategietrainings.....	290
7.1.3. Lernverhalten am Ende des Lernstrategietrainings .....	302
7.2. ERGEBNISSE IN BEZUG ZUR ‚EFFIZENZHYPOTHESE‘ .....	310
7.3. DISKUSSION DER THEORETISCHEN IMPLIKATIONEN .....	310
7.3.1. Anwendung von Andersons ACT-R 5.0 Modell (2002) auf den Prozess des Erlernens von Lernstrategien.....	310
<b>8. SCHLUSSFOLGERUNGEN .....</b>	<b>315</b>
8.1. THEORETISCHE IMPLIKATIONEN: ERWEITERUNG DES ACT-R 5.0 MODELLS (2002) FÜR DEN PROZESS DES ERLERNENS VON LERNSTRATEGIEN .....	315
8.2. DIDAKTISCHE HINWEISE.....	323
8.2.1. Ziele bei der Vermittlung von Lernstrategien .....	323
8.2.2. Unterrichtsprinzipien für die Vermittlung von Lernstrategien und der Förderung des Lernbewusstseins .....	324
8.2.3. Forschungsdesiderate.....	333
<b>9. LITERATURVERZEICHNIS .....</b>	<b>335</b>
<b>10. ANHANG.....</b>	<b>353</b>
10.1. INTERVIEWTRANSKRIPTIONEN (FÜR STIMULATED RECALL-PROTOKOLLE) .....	353
10.1.1. Interviews zu biografischen Hintergrundinformationen der Probanden und über das hypothetische Lernverhalten beim Wortschatzlernen (1. Treffen).....	353
10.1.2. 1. Treffen: Stimulated Recall-Protokoll: Welche Strategien verwendeten die Probanden für das Lernen von Vokabeln, bevor sie in Lernstrategien zum Vokabellernen eingeführt wurden? .....	367

10.1.3.	2. Treffen: Stimulated Recall-Protokoll: Wie gingen die Probanden vor, um für das Lernen von Vokabeln die Schlüsselwort-Strategie einzusetzen? .....	373
10.1.4.	3. Treffen: Stimulated Recall-Interview: Wie gingen die Lerner vor, um für das Lernen von Vokabeln die Gruppierungsstrategie einzusetzen? .....	379
10.1.5.	4. Treffen: Stimulated Recall-Protokoll: Wie gingen die Studenten vor, um für das Erlernen von Vokabeln die Loci-Strategie einzusetzen? .....	384
10.1.6.	5. Treffen: Stimulated Recall-Interview: Wie gingen die Studenten vor, um für das Erlernen von Vokabeln die Wortkartei -Strategie einzusetzen? .....	390
10.1.7.	6. Treffen: Stimulated Recall-Protokoll: Welche Strategien verwenden die Probanden, nachdem sie in einige Strategien zum Lernen von Wortschatz eingeführt wurden? Wie ist die Einstellung zu Lernstrategien und zum Führen eines Lernertagebuchs? .....	395
<b>10.2. INTERVIEW ÜBER LERNERTYP IM ANSCHLUß DAS AUSFÜLLEN EINES LERNERTYPENTESTS (2. TREFFEN) .....</b>		<b>424</b>
10.2.1.	Jonathan 7 .....	424
10.2.2.	Andrew 7 .....	426
10.2.3.	Christopher 7 .....	428
10.2.4.	Emily 7 .....	430
<b>10.3. TRANSKRIPTE DER LERNERTAGEBÜCHER .....</b>		<b>430</b>
10.3.1.	Jonathan .....	430
10.3.2.	Andrew .....	433
10.3.3.	Christopher .....	435
10.3.4.	Emily .....	436